

Wichtige Informationen über die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten durch die HDI AG.

Seit dem 25. Mai 2018 ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wirksam, die den Datenschutz für Bürger in der Europäischen Union deutlich stärkt.

Damit Du die einzelnen Aspekte und Auswirkungen des Datenschutzrechts besser einordnen kannst, geben wir Dir mit den beigefügten Datenschutzhinweisen einen Überblick über die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten durch die HDI AG. Beschrieben sind darin auch Deine erweiterten Rechte, wie sie sich u. a. aus der DSGVO ergeben.

Datenschutzhinweis gemäß Art. 13 DSGVO

Hiermit informieren wir Dich über die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten gemäß den Vorschriften zur EU Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Rahmen des virtuellen Erlebnistages „Digital Insurance“ am 27.09.2022 durch den nachstehenden Verantwortlichen.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (nur für den Zweck dieses Events)

Patrick Palme
HDI-Platz 1
30659 Hannover
Telefon: +49 (511) 645-53048
E-Mail: patrick.palme@hdi.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichst Du per Post unter der o. g. Adresse des Verantwortlichen mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter / Group Legal - Data Protection - oder per E-Mail unter privacy@talanx.com

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten (im weiteren Text nur als Daten bezeichnet) unter Beachtung der DSGVO, des BDSG sowie weiterer maßgeblichen Rechtsvorschriften.

In Rahmen des virtuellen Erlebnistages (nachfolgend Event) kommt es zu der Verarbeitung Deiner Daten zum Zwecke der Durchführung des Events. Wir benötigen Deine Daten, um Dich für das Event einladen und Dir erforderliche Unterlagen zur Verfügung stellen zu können. Soweit Du darin eingewilligt hast, möchten wir Dir ein kleines Verpflegungspaket nach Hause schicken.

Das Event führen wir mittels Microsoft Teams durch. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung bei Events mit Microsoft Teams findest Du am Ende dieses Datenschutzhinweises in einem eigenen Abschnitt.

Soweit Du das 16. Lebensjahr vollendet hast, verarbeiten wir Deine Daten auf Grund unseres berechtigten Interesses an der Durchführung des digitalen MINT Tages zu Informationszwecken nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO sowie ggf. aufgrund der von Dir erteilten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Für den Fall, dass Du das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet hast, verarbeiten wir Deine Daten allein aufgrund Deiner Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Bei der Verarbeitung werden Deine Daten an die erforderlichen Organisationsabteilungen und zugehörigen Mitarbeiter beim Verantwortlichen bzw. bei den involvierten Unternehmen der HDI Group, die mit der Durchführung des Events beauftragt sind, weitergegeben (z.B. Personalbereich, Organisationsteam des Events).

Daneben kann eine Übermittlung von Daten an Dienstleister und Erfüllungsgehilfen erfolgen, wie z. B. Versanddienstleister. Die Übermittlung erfolgt nur soweit es für die Zwecke erforderlich ist und hierfür eine Einwilligung vorliegt oder eine gesetzliche Grundlage besteht.

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Deine Daten spätestens dann, wenn sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich und keine Rechtsgrundlage mehr zur weiteren Verarbeitung besteht. Hierbei beachten wir Aufbewahrungsfristen, die sich aus vertraglichen oder gesetzlichen Regelungen ergeben. Grundsätzlich löschen wir Deine individuell für das Event gesammelten Daten nach dem Event innerhalb von 14 Arbeitstagen. Die Daten, die bei der Anmeldung im Bewerbermanagement System hinterlegt werden, werden automatisch nach 6 Monaten gelöscht.

Übermittlung der Daten in Drittstaaten

Eine Datenübermittlung durch uns in Drittstaaten (Staaten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraumes – EWR) findet nicht statt.

Betroffenenrechte

Als betroffene Person steht Dir das Recht auf Auskunft über die von Dir gespeicherten Daten zu. Für eine Auskunft kannst Du Dich jederzeit formlos an die verantwortliche Stelle wenden. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise verlangen, die Deine Identität belegen. Ferner hast Du als betroffene Person ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung im Rahmen der

gesetzlichen Vorgaben. Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben. Schließlich besteht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Wir verarbeiten Deine Daten ggf. auch aufgrund Deiner Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Du kannst diese jederzeit gegenüber dem oben genannten Verantwortlichen oder einem der aufgeführten Empfänger in Textform (z. B. Brief, E-Mail etc.) mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Widerspruchsrecht

Verarbeiten wir Deine Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, kannst Du dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Deiner besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Deine Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Beschwerderecht

Du hast die Möglichkeit, Dich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Du bist weder gesetzlich noch vertraglich zur Bereitstellung Deiner Daten verpflichtet. Für den Fall, dass Du uns Deine Daten nicht zur Verfügung stellen willst, ist eine Teilnahme am Event nicht möglich.

Automatisierte Einzelfallentscheidungen und Profiling

Es kommt zu keinen automatisierte Entscheidungsfindungen und Profiling.

Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung für die Durchführung des Events mit Microsoft Teams

Für die Durchführung der Veranstaltung setzen wir Microsoft Teams (MS Teams) ein. Bei der Nutzung von MS Teams kann es zu der Verarbeitung Deines Vor- und Nachnamens, E-Mailadresse, Anmeldedaten, IP-Adresse, Dauer der Veranstaltung, Zeitpunkt der Abgabe von Chatnachrichten sowie ggf. Übermittlung weiterer Inhalte zur Durchführung der Veranstaltung und Kommunikation während der Veranstaltung kommen. Weitere Informationen zu MS Teams finden Du in der Datenschutzrichtlinie von Microsoft: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>.

Für den Einsatz von MS Teams haben wir mit Microsoft eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Leider können wir nicht ausschließen, dass in diesem Zusammenhang Daten an die Microsoft Corp. in den USA übermittelt werden. Microsoft kann auch aus anderen Drittstaaten Fernwartungszugriffe vornehmen. Wir haben mit Microsoft die Standarddatenschutzklauseln der Europäischen Kommission abgeschlossen. Laut Microsoft verarbeitet die Microsoft Corp. Daten über die Nutzung von Teams auch für folgende eigene Geschäftszwecke: Abrechnungs- und Kontoverwaltung; Vergütung (z. B. Berechnung von Mitarbeiterprovisionen und Partneranreizen); interne Berichterstattung und Modellierung (z. B. Prognose, Umsatz, Kapazitätsplanung, Produktstrategie); Bekämpfung von Betrug, Cyberkriminalität oder Cyberangriffen, die Microsoft oder Microsoft-Produkte betreffen könnten; Verbesserung der Kernfunktionalität in Bezug auf Barrierefreiheit, Datenschutz oder Energieeffizienz; und Finanzberichterstattung und Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen (vorbehaltlich der im DPA beschriebenen Offenlegungsbeschränkungen). Die Verarbeitung durch Microsoft erfolgt ausschließlich zu den vorgenannten Zwecken und ausdrücklich nicht für Benutzerprofilierung, Werbung oder ähnliche kommerzielle Zwecke. Für die Verarbeitung von Daten zu den vorab genannten Geschäftszwecken, bestimmt Microsoft sowohl die Mittel als auch die Zwecke der Datenverarbeitung. Microsoft sieht sich für diese Datenverarbeitungen allein als für die Einhaltung aller geltenden Gesetze sowie die Erfüllung der Verpflichtungen verantwortlich.

Kamera- und Mikrofonnutzung

Beim Event ist ggf. Dein Kamerabildern anderer Teilnehmern sichtbar, sofern Du Deine Kamera einschaltest. Deine Wortbeiträge können von allen Teilnehmern gehört werden. Wenn Du nicht zu hören und/oder zu sehen sein willst, bitten wir Dich, Fragen bzw. Beiträge ausschließlich per Chat zu stellen und Dein Mikrofon sowie Deine Kamera zu deaktivieren. Chatnachrichten können von allen Teilnehmern eingesehen werden.